



25. Mai 2012

ERSTE-SPARINVEST KAG  
Habsburgergasse 1a  
A-1010 Wien

E-Mail: erste@sparinvest.com  
Tel. 0043 50100-19881  
www.sparinvest.com

## Neuer Fondsname: ESPA BOND BRIK CORPORATE wird zu ESPA BOND EMERGING MARKETS CORPORATE

### Die Namensänderung trägt dem breit gefächerten Anlageuniversum der Schwellenländer-Unternehmensanleihen Rechnung

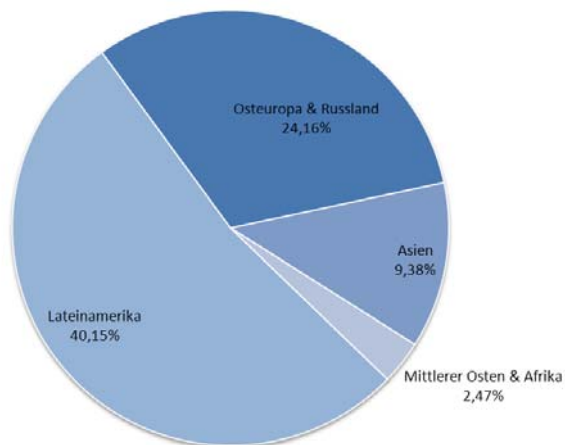
Der Unternehmensanleihenfonds für Schwellenländer bekommt einen neuen Namen: Mit Wirksamkeit 24.5.12 wurde der ESPA BOND BRIK CORPORATE in **ESPA BOND EMERGING MARKETS CORPORATE** umbenannt (ISINs: AT000A05HQ5 A, AT0000A05HR3 T, AT0000A05AT9 CT).

Der ursprüngliche Fondsname ließ den Schluss zu, dass der Fonds nur in Unternehmensanleihen aus **Brasilien, Russland, Indien und Kasachstan** investiert sei. Diese Länder sind zwar stark gewichtet, das Anlageuniversum ist aber wesentlich breiter gefasst: Auch viele asiatische und lateinamerikanische Staaten zählten schon seit Auflage des Fonds zum Investmentuniversum. Mit der Namensänderung wird diesem globalen Anspruch Rechnung getragen.

### Ausrichtung des Investmentfonds

Der aktiv gemanagte Unternehmensanleihenfonds investiert weltweit in Anleihen mit Sitz oder Geschäftstätigkeit in den sogenannten Schwellenländern („Emerging Markets“). Diese Anleihen können auf Euro und auf Fremdwährungen lauten, das Fremdwährungsrisiko wird zu einem Großteil abgesichert.

### Regionale Aufteilung des Fondsvermögens (per 30.4.2012)



Quelle: ERSTE-SPARINVEST KAG, Stand per 30.04.2012

Der Investmentfonds veranlagt mit Stichtag 30.4.2012 rd. 330 Mio. EUR, die sich zu 40% auf Lateinamerika, zu 24% auf Osteuropa, zu 9% auf Asien und zu 2,5% auf den mittleren Osten und Afrika aufteilen.

Hierbei handelt es sich um eine Produktinformation. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle ERSTE-SPARINVEST KAG bzw. Erste Asset Management GmbH. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt (sowie allfällige Änderungen) wurde entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 in der jeweils geltenden Fassung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht und steht Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. bzw. der Erste Asset Management GmbH sowie am Sitz der Erste Group Bank AG (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage der ERSTE-SPARINVEST KAG (www.sparinvest.com) bzw. der Erste Asset Management GmbH (www.ersteassetmanagement.com) ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem „Vollständigen Prospekt“. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



25. Mai 2012

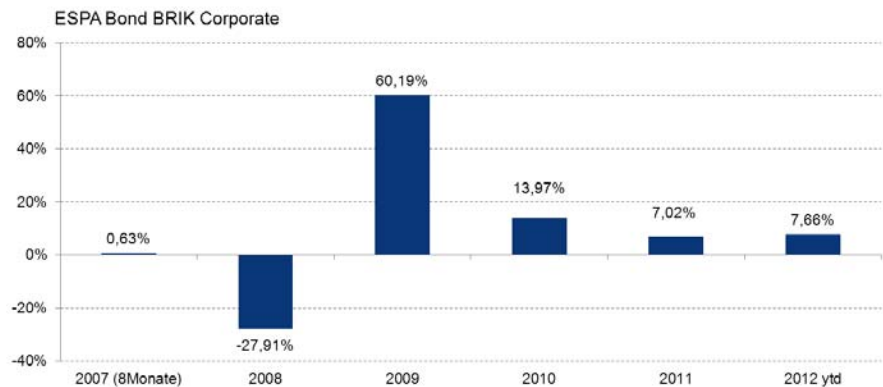
ERSTE-SPARINVEST KAG  
Habsburgergasse 1a  
A-1010 Wien

E-Mail: erste@sparinvest.com  
Tel. 0043 50100-19881  
www.sparinvest.com

\* Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt lt. OeKB Methode. In der Wertentwicklung ist die Verwaltungsgebühr berücksichtigt. Der bei Kauf anfallende einmalige Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu 3,50 % und andere ertragsmindernde Kosten wie individuelle Konto- und Depotgebühren sind in der Darstellung nicht berücksichtigt. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung zu. Die jährliche Schwankungsfreudigkeit ist bei diesem Fonds sehr ausgeprägt.

Hierbei handelt es sich um eine Produktinformation. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle ERSTE-SPARINVEST KAG bzw. Erste Asset Management GmbH. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt (sowie allfällige Änderungen) wurde entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 in der jeweils geltenden Fassung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht und steht Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. bzw. der Erste Asset Management GmbH sowie am Sitz der Erste Group Bank AG (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage der ERSTE-SPARINVEST KAG (www.sparinvest.com) bzw. der Erste Asset Management GmbH (www.ersteassetmanagement.com) ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem „Vollständigen Prospekt“. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

## Wertentwicklung des Fonds seit Fondsstart (3.7.2007 - 30.4.2012) \*



Quelle: ERSTE-SPARINVEST KAG, Stand per 30.04.2012; \*)

Seit dem Fondsstart am 3. Juli 2007 erzielte der Fonds eine jährliche Performance von 7,73% per 30.4.2012 und konnte sich damit trotz der Finanzmarkturbulenzen und volatiler Phasen sehr gut behaupten. \*

## Schwellenländer-Unternehmensanleihen als attraktive Anlageklasse

Die Anlageklasse der Schwellenländer-Unternehmensanleihen hat in den letzten Jahren stark an Bedeutung gewonnen. In den letzten fünf Jahren verdreifachte sich nahezu das emittierte Volumen in diesen Titeln von 266 Mrd. US\$ auf 735 Mrd. US\$. In den letzten Jahren war das Neuemissionsvolumen sogar höher als bei Staatsanleihen der Schwellenländer. Dem starken Anstieg des Emissionsvolumens steht eine entsprechende Nachfrage neuer Investoren gegenüber, was die Liquidität insgesamt verbessert.

## Dynamisches Wachstum und sehr gute Bilanzdaten

ESPA-Fondsmanager Peter Varga: „Die Schwellenländer zeichnen sich durch ein dynamisches Wirtschaftswachstum aus und stellen jenes der entwickelten Länder (z.B. USA, Japan, Deutschland) in den Schatten. Die Unternehmen zeichnen sich durch niedrige Fremdkapitalquoten in Verbindung mit hohen Gewinnmargen aus. Im globalen Wettbewerb stellen diese eindrucksvollen Bilanzdaten einen wesentlichen Wettbewerbsvorsprung dar. Die Bonitäten haben sich in den letzten Jahren stetig verbessert: Mehr als drei Viertel aller investierbaren Unternehmen besitzen gute Bonität (Rating Investment Grade). Die Staatsverschuldung liege im Schnitt weit unter jener der Industrienationen und sei großteils rückläufig.“

## Risiko der globalen Abhängigkeit

Zu berücksichtigen ist, dass sich die Unternehmen in den Schwellenländern von globalen Ereignissen nicht vollkommen abkoppeln können. Die Korrekturanfälligkeit ist bei globalen Krisen auch besonders ausgeprägt.

## Rohstoff- und Infrastrukturunternehmen im Fokus

Staaten wie Brasilien oder Russland erwirtschaften durch ihre hohen Rohstoffvorkommen Budgetüberschüsse. Als wahre „Gewinner“ des Rohstoffbooms entpuppen sich hochprofitable Unternehmen wie Ölförderer oder Minengesellschaften sowie Telekommunikations-, Infrastruktur- und Transport-Unternehmen.



25. Mai 2012

ERSTE-SPARINVEST KAG  
Habsburgergasse 1a  
A-1010 Wien

E-Mail: erste@sparinvest.com  
Tel. 0043 50100-19881  
www.sparinvest.com

\*\* Diese Kennzahl ist lediglich ein Indikator für die Attraktivität dieser Anleiheklasse und sollte nicht als Erwartungswert für die künftige Kursentwicklung verwendet werden. Die tatsächliche Wertentwicklung (Performance) hängt wesentlich von möglichen Bonitäts- und Zinsänderungen und den Restlaufzeiten der einzelnen Anleihen im Investmentfonds ab.

Hierbei handelt es sich um eine Produktinformation. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle ERSTE-SPARINVEST KAG bzw. Erste Asset Management GmbH. Unsere Kommunikationssprachen sind Deutsch und Englisch. Der Prospekt (sowie allfällige Änderungen) wurde entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 in der jeweils geltenden Fassung im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht und steht Interessenten kostenlos am Sitz der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. bzw. der Erste Asset Management GmbH sowie am Sitz der Erste Group Bank AG (Depotbank) zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung sowie allfällige weitere Abholstellen sind auf der Homepage der ERSTE-SPARINVEST KAG ([www.sparinvest.com](http://www.sparinvest.com)) bzw. der Erste Asset Management GmbH ([www.ersteassetmanagement.com](http://www.ersteassetmanagement.com)) ersichtlich. Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem „Vollständigen Prospekt“. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

## Inlandskonsum spielt bereits eine sehr große Rolle

Die Kaufkraft in der Investmentregion hat sich in den letzten Jahren mehr als verdoppelt und damit die Entstehung einer neuen, konsumstarken Mittelschicht beschleunigt. Auch auf Unternehmensebene sind die sogenannten „Emerging Markets“ auf der Überholspur: Im Jahr 2011 stammen bereits 71 der weltweit 500 bekanntesten Unternehmen aus diesen Schwellenländern, wie z.B. Brasiliens Embraer und Indiens Infosys.

## Eckdaten des Fonds (per 23.5.2012)

Durchschnittliches Renditeniveau: **	6,52%
Duration (durchschnittliche Kapitalbindungsdauer):	4,0 Jahre
Anzahl der Emittenten:	155

Quelle: ERSTE-SPARINVEST KAG, Stand per 23.05.2012

Das Renditeniveau der im ESPA BOND EMERGING MARKETS CORPORATE gehaltenen Unternehmensanleihen beträgt 6,5% bei einer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer von 4 Jahren (per 23.5.2012). Im derzeitigen Umfeld stellt dieses Renditeniveau eine sehr interessante Veranlagungsmöglichkeit dar.

## Die wichtigsten Fakten zu Schwellenländer-Unternehmensanleihen:

- + Vielversprechende wirtschaftliche Fundamentaldaten der Schwellenländer
- + Attraktives Renditeniveau im Vergleich zu anderen Anleihe-segmenten
- + Diversifikation durch eine breite Streuung von Anleihen verschiedenster Emittenten

## Zu beachten ist:

- Die Bonität der Anleihen kann sich verschlechtern und einzelne Anleihen können auch ausfallen
- Der Rechenwert kann aufgrund von Bonitäts- und Zinsänderungen stark schwanken
- Das Fremdwährungsrisiko ist nicht vollständig abgesichert
- Empfohlener Anlagehorizont mindestens fünf Jahre

## Fazit:

Die **Namensänderung** von ESPA BOND BRIK CORPORATE auf **ESPA BOND EMERGING MARKETS CORPORATE** ist mit 24.5.2012 wirksam und spiegelt den globalen Anspruch im Fondsmanagement wider.

**Attraktives** Veranlagungssegment im festverzinslichen Bereich.